



Binger St. Rochusbruderschaft von 1754 e.V.

21.10.2026

Rundbrief an die St. RochusBruderschaft

Liebe Mitglieder der St. Rochusbruderschaft zu Bingen !

Der Sommer ist vorbei und schon stehen der trübe November und die Adventszeit vor der Tür.

Wir Rochusbrüder haben auch in diesem Sommer viel erledigt: Die alten Holzfenster an der Westseite der Kapelle wurden von unseren Mitgliedern Dietmar Krick und Reiner Lotz mit viel persönlichem Einsatz wieder instandgesetzt, für unsere Biertischgarnituren und Baldachine wurde ein Container angeschafft werden, der hinter dem Büdchen aufgestellt wurde, ein neuer Zaun wurde an der Rückseite des Schwesternfriedhofes aufgestellt, wofür ich Gerhard Nowacki sehr danke und Bäume rund um das Hisselbild wurden auf ihre Standfestigkeit untersucht und gegebenenfalls gefällt. Hier danke ich der Stadt Bingen für die Übernahme der Kosten.

Vor 10 Tagen fand unser diesjähriger Bruderschaftsausflug zum Kloster Eibingen statt, wo wir einen schönen Tag verbrachten und die Gastfreundschaft der Äbtissin sehr genossen. Herzlichen Dank!

Bevor ich diesmal zu neuen Terminen komme, möchte ich darauf hinweisen, daß am 13.3.2027 der Bruderschaftstag mit der Jahreshauptversammlung des Vereins stattfinden wird. Diesmal muss der gesamte Vorstand neu gewählt werden. Ich selbst werde mich nach 5 Jahren nicht noch einmal zur Wahl stellen. Es ist höchste Zeit, die Leitung des Vereins in jüngere Hände zu legen. Deshalb bitte ich alle Rochusbrüder und Rochusschwester in sich zu gehen und eine Kandidatur zum Brudermeister oder für eine Position im Vorstand (Rat der Zwölf) in Erwägung zu ziehen. Ich erinnere gerne daran, daß ich selbst auch noch nicht lange Mitglied in der Bruderschaft war, als ich den Vereinsvorsitz übernahm. Es können sich also auch Neu-Mitglieder für eine Mitarbeit im Vorstand (Rat der Zwölf) zur Verfügung stellen. Wenn die Rochusbruderschaft auch in den kommenden Jahren vital bleiben soll, ist es dringend erforderlich, daß jüngere und neue Mitglieder in den Vorstand kommen und ihre Ideen einbringen. Informationen darüber, was auf einen zukommt, wie man in die Aufgabe eingewiesen wird und vieles andere mehr, kann ich gerne in einem persönlichen Gespräch oder einem Telefonat (0151 70896650) geben. Bitte sprechen Sie mich / spricht mich an. Niemand im Rat der Zwölf klebt an seinem Posten und jeder in der Bruderschaft wird es begrüßen, wenn jüngere Mitglieder durch ihr Engagement zeigen, daß die Rochusbruderschaft auch in den kommenden Jahrzehnten eine Zukunft hat.

Jetzt noch ein paar Hinweise zu den nächsten Terminen:

Eine **Hubertusmesse** unter Beteiligung der Jagdhornbläser Kurmainz wird am **6.11.2026 um 19 Uhr** in der Rochuskapelle zelebriert werden. Anschließend wird vor der Kirche Glühwein ausgeteilt.

Der Verkauf der bekannten **Rochusberger-Dach-Stollen** wird in der Woche vom 16.11.2026 beginnen.

Das **Adventssingen** in der Rochuskapelle findet am **5.12.2026 um 16 Uhr** statt.

Die **Johannisweinweihe** wird am **Sonntag , den 27.12.2026** zelebriert. Die Messe beginnt um **18 Uhr** in der Rochuskapelle. Der Prediger wird in diesem Jahr **Pfr. Norbert Kley** sein.

Nächster Stammtisch: Am Mittwoch, den 4.11.2026 um 19.00 Uhr im Annenhof.

Herzlichst

Ihr / Euer Manfred Psiorz

gez. *Prof. Dr. Manfred Psiorz*

Brudermeister